

## Während der Strahlentherapie zu vermeiden sind:

- » scheuernde, kratzige Kleidung
- » Nassrasur (bei Bestrahlungen im Gesichts- und Halsbereich)
- » Schmuck im Bestrahlungsfeld (Reibungsgefahr)
- » Vollbäder bzw. Schwimmen
- » Haut nach dem Duschen nicht trocken reiben
- » Parfüm, Rasierwasser, Make-up
- » Deodorant mit Aluminiumanteil, After-Sun-Lotion (Gefahr der Streustrahlung)
- » direkte Sonneneinstrahlung
- » Wärme- und Kälteextreme:  
Solarium, Heizkissen, Fango, Eisauflagen

### Patienteninformation:

Für jedes Hautproblem gibt es spezielle Ratschläge und Empfehlungen. Sprechen Sie mit uns. Je nach Hautzustand ist ein Wechsel der Pflegeprodukte nötig. Zu Therapiebeginn wird das Bestrahlungsfeld mit einem wasserfesten Stift angezeichnet. Bitte lassen Sie diese Striche auf der Haut. Versuchen Sie die Markierungen so gut wie möglich zu erhalten. Die Strahlentherapeuten zeichnen diese bei Bedarf nach.

### Onkologische Fachpflegeberatung

Tel.: (0951) 503 162 87

E-Mail: [onkologische-fachpflege@sozialstiftung-bamberg.de](mailto:onkologische-fachpflege@sozialstiftung-bamberg.de)



SOZIALSTIFTUNG BAMBERG  
*Wenn Sie uns brauchen.*

Klinikum Bamberg

Buger Straße 80  
96049 Bamberg  
[www.sozialstiftung-bamberg.de](http://www.sozialstiftung-bamberg.de)



SOZIALSTIFTUNG BAMBERG

*Wenn Sie uns brauchen.*

Klinikum Bamberg

www.agentur-mplus.de | 55B\_88\_16 | 05.2016



## Hautpflege

### Empfehlungen während der Strahlentherapie

## **Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Patientinnen und Patienten,**

*Die Haut ist das größte Organ des Menschen. Sie dient als Sinnesorgan, Schutz gegen Eindringen von Erregern und reguliert die Körpertemperatur.*

*Durch Bestrahlungen und Tumortherapie können diese Aufgaben der Haut beeinträchtigt werden. Eine gute Hautpflege und eine aufmerksame Beobachtung von Veränderungen der Haut sind deshalb wichtig.*

**Wenn Sie uns brauchen – wir sind gerne für Sie da!**

### **Folgende Nebenwirkungen sind bei Bestrahlungen möglich:**

Diese beginnen oft je nach Strahlendosis in der 2. bis 3. Bestrahlungswoche.

- » Hautrötung wie bei einem Sonnenbrand
- » Hautverfärbungen
- » Juckreiz
- » Hautabschuppungen (trockene Desquamation)
- » trockene rissige Haut
- » Blasenbildung
- » feuchte Absonderungen der Haut (feuchte Desquamation)



### **Empfehlungen während der Strahlentherapie**

- » frische Luft an der Haut
- » lockere bequeme Kleidung aus Baumwolle oder Seide
- » Trockenrasur
- » Duschen nur kurz mit pH-neutraler Seife oder klarem Wasser
- » Haut nur trocken tupfen
- » mildes Shampoo (bei Kopfbestrahlung)
- » Mundpflege mit weicher Zahnbürste, häufige Mundspülung zur Befeuchtung der Mundschleimhaut
- » hautfreundliche Pflegeprodukte
- » parfümfreie Feuchttücher bei Analbereichsbestrahlung
- » kurze Sitzbänder mit gerbendem Zusatz bei Analbereichsbestrahlung

